Deutsches Kolonialblatt

Amtsblatt für die Schutzgebiete in Afrika und in der Südsee

Herausgegeben vom Reichs-Kolonialamt

29. Jahrgang. Berlin, den 17. März 1918. Nummer 5/6.

Diese Zeitschrift erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beihefte beigefügt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mitteilungen aus den deutschen Schutzgebieten". Herausgegeben von Dr. Marquardsen. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beiheften beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen ℳ 4,—, direkt unter Streifband durch die Verlagsbuchhandlung: a) ℳ 5,— für Deutschland einschl. der deutschen Schutzgebiete und Österreich-Ungarns, b) ℳ 6,— für die Länder des Weltpostvereins. — Einsendungen und Anfragen sind an die Königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW68, Kochstraße 68—71, zu richten.

Inhalt: Amtlicher Teil: Änderungen der Beschreibung der Heimatsuniformen der Kaiserlichen Schutztruppen. Vom 9. Februar 1918 S. 39. — Personalien S. 40.

Nichtamtlicher Teil: Der Krieg in den deutschen Schutzgebieten (neunte Mitteilung): Die letzten Vorgänge in Deutsch- und Portugiesisch-Ostafrika (mit einer Kartenskizze) S. 42. — Holzindustrie in den Vereinigten Staaten von Nordamerika (mit 11 Abbildungen) S. 45.

Deutsch-Ostafrika: Ein englischer Offizier über Lettow-Vorbeck S. 54. — Banken in Ostafrika S. 55.

Kamerun: Die Ausnutzung von Bodenschätzen durch die Bajas in Ost-Kamerun S. 55.

Deutsch-Südwestafrika: Neue Eisenbahn in Deutsch-Südwestafrika S. 61.

Aus fremden Kolonien und Produktionsgebieten: Vollendung einer australischen Überlandbahn S. 61. — Die wirtschaftliche Entwicklung des „Belgischen Kongo" während des Krieges S. 62. — Gesetzliche Höchstpreise für Palmfrüchte in Belgisch-Kongo S. 62. — Neue Steuern in Belgisch-Kongo S. 62. — Der Kakaomarkt während des Krieges S. 62. — Kakaovorräte in den Portugiesischen Kolonien S. 63. — Steigende Kautschukgewinnung der Welt S. 63. — Steigerung der Kautschukerzeugung in Malaya S. 63. — Vom Kautschukmarkt in Brasilien S. 63. — Einschränkung der Kautschukerzeugung S. 63. — Rückgang der Goldausbeute Indiens und des Transvaal S. 63. — Ausbreitung des Baumwollanbaues in Transvaal S. 63. — Mineralienausfuhr aus Neuseeland im Jahre 1916 S. 64. — Herstellung künstlicher Seide aus dem Holze des Bananenbaumes S. 64. — Verfassungsänderung in Rhodesien S. 64.

Vermischtes: Für die Pflanzer der deutschen Kolonien S. 64. — Feindlicher Besitz in Südafrika S. 64.

Amtlicher Teil

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Reichs-Kolonialamt.
Kommando der Schutztruppen.
Nr. M. 139/18 E.
3308.

Berlin, den 9. Februar 1918.

Änderungen der Beschreibung der Heimatsuniformen der Kaiserlichen Schutztruppen.

Zufolge der durch A. K. O. vom 25. November 1917 genehmigten Änderungen wird die Beschreibung der Heimatsuniformen für die Kaiserlichen Schutztruppen Erlaß vom 25. Februar 1916, Kol. Bl. Seite 25 wie folgt, geändert:

1. Der Text unter Abschnitt „G. Feldwebelleutnants" ist zu streichen und dafür zu setzen: „Bezüglich Uniform der Feldwebelleutnants siehe A. K. O. vom 25. November 1917."

Man zeichnet die 8te Kriegsanleihe

vom 18. März bis 18. April 1918 mittags 1 Uhr